Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 51: Wirksamer Kampf gegen die Autokonkurrenz

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VERLAG E. LÖPFE-BENZ IN RORSCHACH

Soeben erschienen:

Die Strasse nach Tschamutt

Roman um einen Schweizer Bergpass

von Ernst Otto Marti.

Die «Ostschweiz» urteilt in folgender Weise über das Buch:

Nun ist Ernst Otto Martis Heimatroman «Die Strasse nach Tschamutt» in Buchform erschienen. Ernst O. Marti, der schlichte Dichter aus dem st. gallischen Rheintal, legt seinen bodenständigen, kernhaften und lebendigen Roman aus unseren Bergen auf den Weihnachtstisch. Das sind keine Salon-Aelpler und keine ästhetisch-angehauchten Dörfler, die abends zur Zither «Almenrausch und Edelweiss» singen, sondern blutwarme Menschen, die das Leben in den kargen Bergen hart gemacht hat und stiernackig. Und die doch ihre Heimat lieben, so oder so, weil sie eins sind mit ihr, verbunden mit allen Fasern ihres Daseins. Und hoch über allen ragt die hartgeschnittene Gestalt Bastian Schnyders, des Rothusers, der unbeirrt seinen geraden Weg geht, den Weg in den Tod. Der Leben und Liebe zum Opfer bringt, um seinem Dorfe den Pfad in die Welt zu weisen.

«Die Strasse nach Tschamutt» ist ein Heimatbuch bester Prägung; Bücherfreunde, Freunde der Berge und eines unverdorbenen ächten Volkstums werden mit viel Freude darnach greifen.

Der Verlag E. Löpfe-Benz in Rorschach hat das Buch sehr sorgfältig und liebevoll ausgestaltet (Ganzleinen, 261 Seiten), und Kunstmaler Böckli schuf einen wirkungsvollen Umschlag, der den Charakterkopf des Schlangenschnitzers mit scharfen Zügen festhält.

Schweizer. Republikanische Blätter, Rapperswil (5. Dez. 1936):

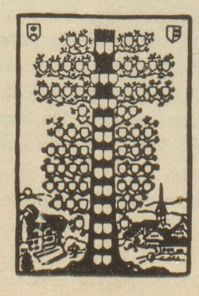
... Was dem Verfasser besonders zuzuerkennen ist, die Bergnatur so fast aller Passlandschaften zeichnet er, wie ich es besser bei Heinrich Federer, der «In Berge und Menschen» ein ähnliches Problem auf etwas andere Art behandelte, nicht so gut gelesen habe. Wer das Hochland kennt, der muss dies loben. Auch die Psychologie ist gut getroffen. ... Das Buch ist nicht nur der lebhaften Handlung, sondern vor allem der echten Bergnaturschilderung wegen ganz lesenswert.

Der Bund, Bern (10. Dez. 1936):

... ein würdiger Nachfolger der «Hirtin von Binna». Wieder bilden sagenumwobene Eis- und Felsgipfel den Hintergrund; diesmal aber stehen sie im Bündner Oberland. Wieder führt uns Marti in ein weltverlorenes, in Winter vollständig abgeschnittenes Dorf, nach Tschamutt. ... Der zweite Roman Ernst Otto Martis, des jungen St. Galler Lehrers, steht stofflich dem ersten gar nicht nach, gestalterisch ist er sogar höher zu werten; von neuem bewundern wir des Verfassers gründliche Kenntnis der Berge und der Bergler, in deren Köpfen und Herzen es ebenso hart auf hart geht wie in ihrer Umwelt. Ein Charakter wie der andere ist mit scharfen Konturen gezeichnet.

264 Seiten 8°. In Leinen geb. Preis Fr. 6.—.

Erhältlich in allen Buchhandlungen.



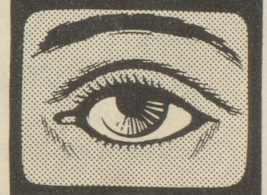
Arthur Hänni, Institut für Genealogie
Stampfenbachstrasse 44, beim Walcheplatz, ZÜRICH
Nähe Hauptbahnhof.

Ihren Familienstammbaum und Wappen

kann ich als Spezialist auf diesem Gebiet zuverlässig erforschen. — Ausführung: als Baum und Buch mit allen genauen Daten. Referenzen erster Persönlichkeiten. — Bitte Preisofferte verlangen und Bürgerort angeben.

Bitte **schriftlich** an mich zu wenden wegen öfterer Abwesenheit auf Forschungsreisen.

AUGEN-WASSER
AUCHRASIA



gegen
Augenentzündungen
und Augenschwächen
Bestes
Augenreinigungsmittel
Preis pro Flasche
Frs. 3.50
Erhältlich in den Apotheken

Hergestellt durch die
KAKUS-WERKE SOLOTHURN

Dr. med. Auf der Maur
Tabletten
gegen
Husten und Katarrh
Preis per Dose Fr. 1.—
Dr. med. Aufder Maur & Cie.
Geroldswil-Zürich.

HOLLANDSCHER ROOK TABAK
AMSTERDAMER 50 Cts.

Faoriziert bei Henry Weber, Zürich